



Musik grosser Stars und Newcomer begeistern am Stars of Sounds

Murten, 9. Juli 2017 // Das Stars of Sounds in Murten überzeugte einmal mehr mit Hitgaranten. Über 16'000 Besucherinnen und Besucher feierten dieses Wochenende die einzelnen Bands frenetisch.

Mit Damian Lynn eröffnete ein sehr junger, nichtsdestotrotz äusserst erfahrener Mann das Festival. Das «Best Talent» umgarnte das Publikum mit klarer Stimme, einprägsamen Gitarrenparts und hinterliess in Murten glückliche Gesichter allenthalben.

Ein erstes Highlight der Ausgabe 2017 folgte sogleich: Mit Züri West betrat eine Band die Bühne, welche nie Zweifel an ihrer Spielfreude aufkommen lässt. Folgerichtig gefielen die Songs vom neuen Album dem Publikum ebenso, wie die kultigen Hits der Band. Berührende, teils augenzwinkernde Texte treffen auf grosse Melodien, vorgetragen von einer charismatischen Band. Als gegen Ende des Sets «I schänke dir mis Härz» ertönte, war definitiv klar: Das Publikum schenkte es Züri West ebenso.

Die Stimmung dem Siedepunkt nahe, enterte Amy Macdonald die Bühne. Stilsicher führte die Schottin ihre Band durch die ganz grossen Hits ihrer Karriere und begeisterte das Publikum. Man merkte ihr an: Sie ist sehr gerne bei uns zu Gast. Auch Stress wurde seinem Namen als einer der grössten Entertainer der Schweiz gerecht. Wummernde Bässe treffen auf fette Beats und ergeben zusammen sein grossartiges Repertoire, welches nebst Partystimmung immer auch wieder sozialkritische Töne anschlägt.

Am Samstag machten sich zuerst NacNec und Kunz daran, das Publikum auf Betriebstemperatur zu bringen. Mit Erfolg – an der Festivaltauglichkeit der beiden Newcomer bestand während ihrer Shows nie Zweifel. Nachdem Marc Amacher letztes Jahr Deutschland zu Füssen lag, macht er sich diesen Sommer mit Band daran, die Früchte zu ernten. Amachers Reibeisenstimme und, sozusagen als Teppich darunter, eine perfekt groovende Band: Fertig ist das Bluesgemisch!

Gölz begeisterte auf der Pandschau mit seinen Klassikern wie «Schwan» und neuen Hits. Es ist diese Mischung aus Rock n Roll und berührenden Balladen, welche dem Publikum seit Jahren unter die Haut fahren – und da bildete das Konzert von Samstag keine Ausnahme. Die Nachtschwärmer wurden zum Abschluss des Festivals von Alan Walker «entführt». Der Co-Headliner sorgte mit seiner Performance für ein letztes Ausrufezeichen am diesjährigen Stars of Sounds.

Auch die Wettergötter meinten es gut: ein wunderschöner Sommerabend am Freitag und eine nur kurze Regenphase am Samstag, die aber der ausgelassenen Stimmung des Publikums nichts anhaben konnte. Die Pandschau in Murten war wie jedes Jahr ein speziell schöner Austragungsort für das Stars of Sounds. Polizei- und Rettungskräfte zeigten sich ebenso zufrieden: Nebst einigen Bagatellfällen kam es zu keinen unschönen Szenen.

Druckfähiges Bildmaterial:

https://1drv.ms/f/s!AjIEx9otyvy_IrAWYfOKIV8fhxXTHQ

Für Interviews und Rückfragen steht Marc Zahnd vom Organisationskomitee zur Verfügung:
079 312 29 48

Kontakt für allgemeine Medienanfragen:
Reto Bertschi, Sponsoring und Marketing, 079 250 26 73